

# Zeigt her eure Bullshit-Sätze!

**Beitrag von „pepe“ vom 24. Februar 2020 20:09**

## Zitat von CatelynStark

Sie sollten es aber und es ist ja auch irgendwie mein Job, den SuS beizubringen, sich angemessen auszudrücken. Bei uns ist es üblich, dass die Sek II SuS ihre **Entschuldigungen** selber schreiben und die Eltern nur unterschreiben lassen. Man kann an der Handschrift sehr gut erkennen, ob ein Schüler/eine Schülerin oder ein Elternteil geschrieben hat.

Wenn es offensichtlich ist, dass der/die SchülerIn selbst geschrieben hat (und die Eltern nur unterschrieben haben), und in der **Entschuldigung** steht "Hiermit entschuldige ich...", dann weise ich den Schüler/die Schülerin darauf hin, wie es korrekt ausgedrückt werden müsste. Aber natürlich entschuldige ich die Stunde im Kursheft trotzdem.

Dann schreiben sie (Eltern oder Schüler) aber auch - im Sinne des angemessenen Ausdrucks - keine "Entschuldigungen" mehr, sondern "Anträge auf Entschuldigung" oder "Bitten um Entschuldigung". 

Erhellend aber der letzte Absatz des oben verlinkten Zwiebelfisch-Artikels:

*"Das alles ist Ihnen zu haarspalterisch? Dann bitte ich Sie, mir zu verzeihen. Das kann ich übrigens noch nicht selbst. Wohl gemerkt: noch nicht. Aber wer weiß. Vielleicht heißt es irgendwann: Ich verzeihe mir in aller Form, dass ich Sie belästigt habe!"*